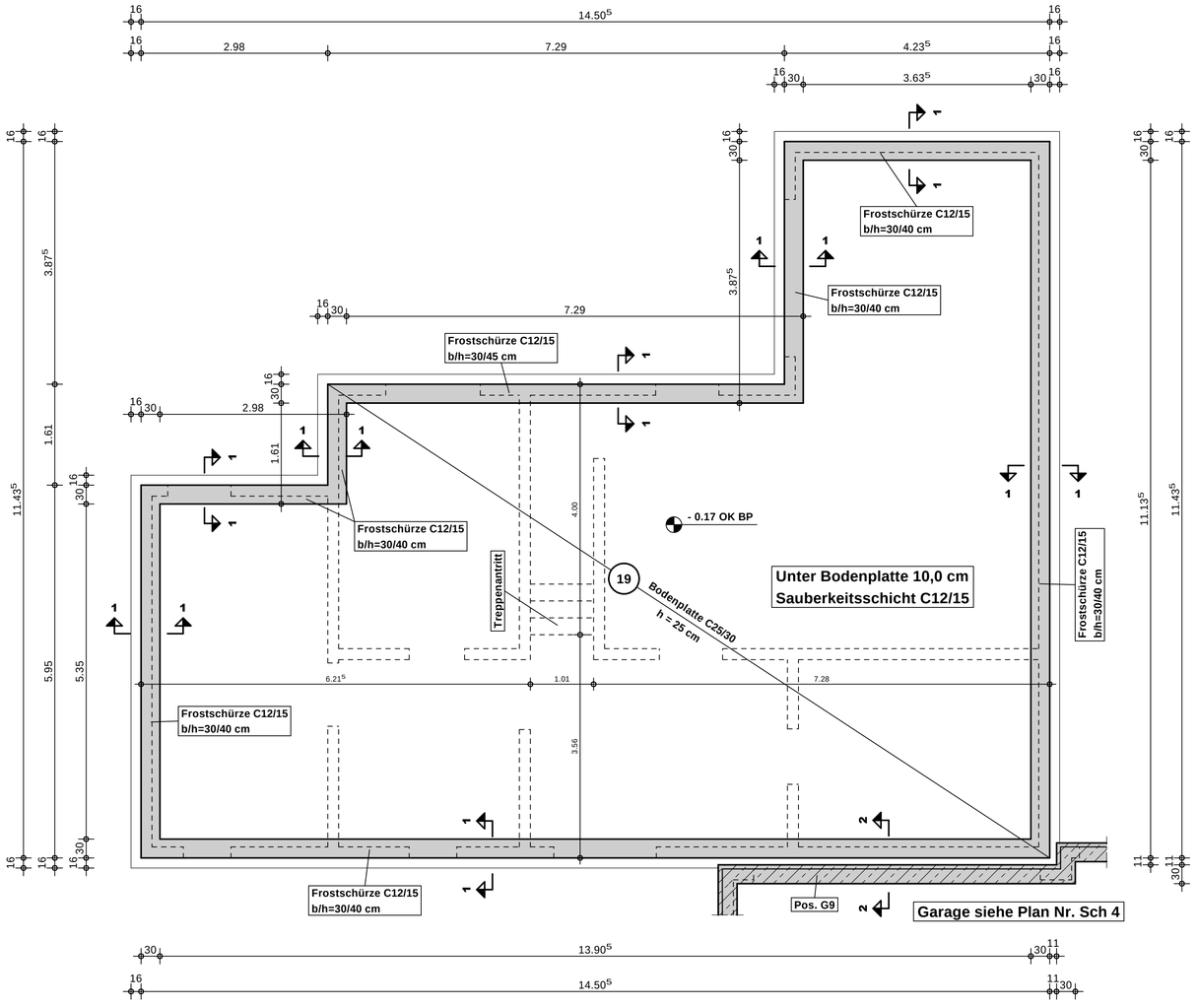
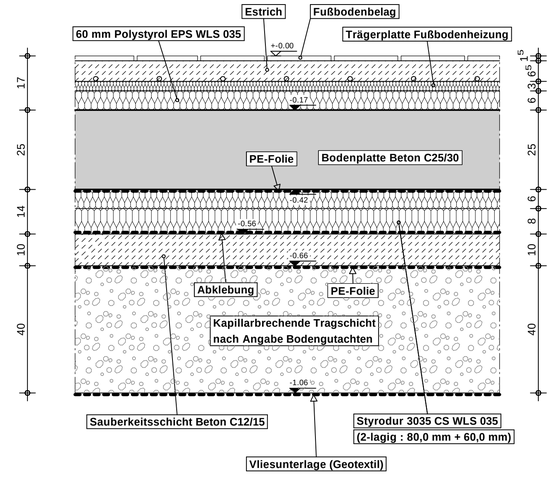
Grundriss + Positionen Gründung



Empfohlener Aufbau Bodenplatte Pos. 19

Mit der Bauleitung abstimmen



BESTANDGRÜNDUNG :

Liegt das Gründungsniveau des Bestandgebäudes tiefer als das Niveau der Eigengründung,so ist die Eigengründung bis zur Unterkante der Bestandgründung zu führen !
Liegt das Gründungsniveau des Bestandgebäudes höher als das Niveau der Eigengründung,so ist die Bestandgründung gemäß DIN 4123 zu unterfangen !

FUNDAMENTE :

Betongüte: C25/30
Betondeckung: 5,0 cm

Die Fundamente sind bis auf tragfähigem Baugrund und frostfreie Tiefe zu führen.

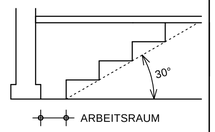
Die in diesem Plan angegebenen Tiefen sind Mindesttiefen und dürfen nicht unterschritten werden.

Die maximale Bodenpressung beträgt 336,00 kN/m².

Rechtzeitig vor Baubeginn ist zu untersuchen, ob der Boden die erforderliche Tragfähigkeit besitzt.

Bei etwaigen Änderungen bezüglich der Bodenwerte und Abtreppungen sind die Fundamente nochmals rechnerisch zu überprüfen

ABTREPPUNGEN:



Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Betongüte	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30
Maßgebende Expositions Klasse	XC2 XF1/WF	XC2 XF1/WF	XC1 W0	XC1 W0	XC1 W0	XC3 XF1/WF
Bauteil	Fundamente	Bodenplatten	Stützen	Balken	Decken	Dachdecken

Gebäudeabdichtung gemäß Angaben Architektur und Bauleitung !

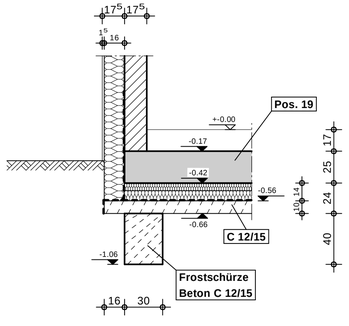
Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

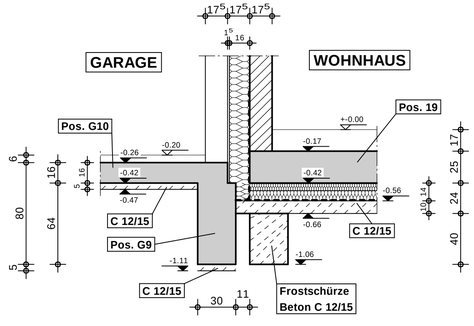
Umlaufender Rand Bodenplatte

Schnitt 1-1



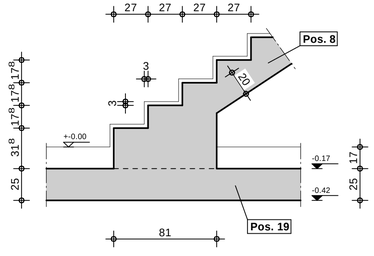
Anschluß Garage

Schnitt 2-2



Treppenantritt

Steigungsverhältnis in Abstimmung mit Bauleitung



INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL

TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW

52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de
52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de
BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

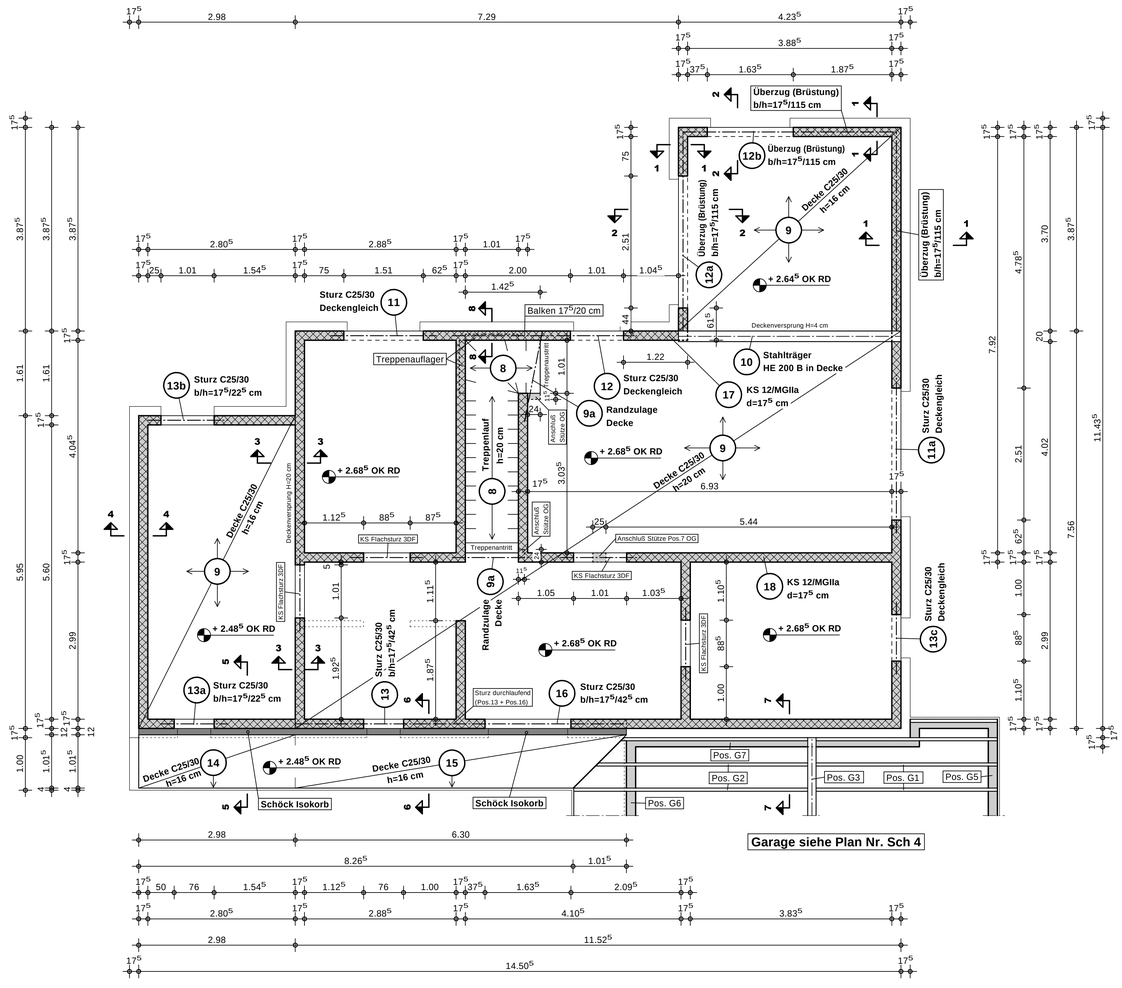
BAUHERR:

BAUVORHABEN: **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

PLANINHALT: **Positions- und Schalplan Gründung**

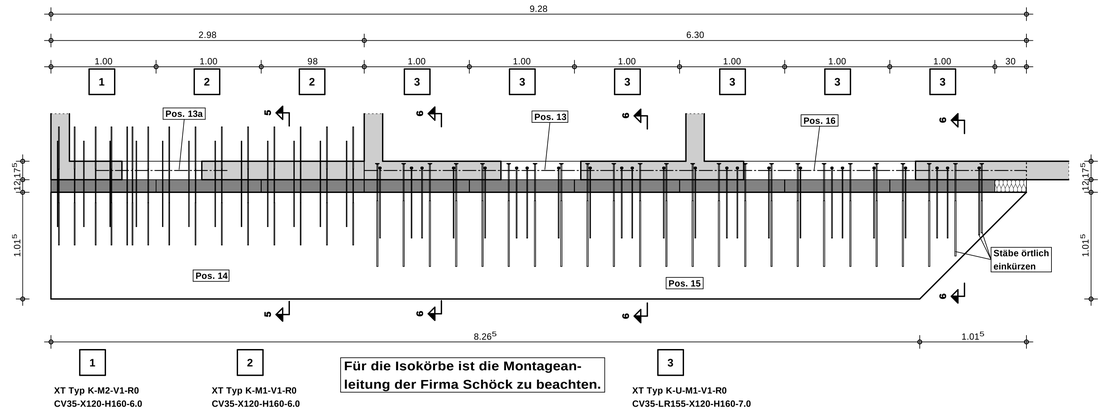
MASSTAB:	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25 1:10		14-10-2019 FORMAT 80x52	Sch 1

Grundriss + Positionen Erdgeschoss



Anschluß Decken Pos. 14 + Pos.15 (Vordach)

Anordnung Schöck Isokörbe XT



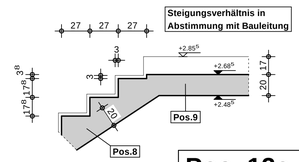
1 XT Typ K-M2-V1-R0 CV35-X120-H160-6.0

2 XT Typ K-M1-V1-R0 CV35-X120-H160-6.0

3 XT Typ K-U-M1-V1-R0 CV35-LR155-X120-H160-7.0

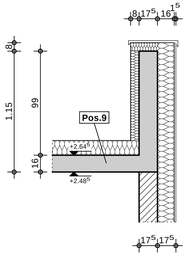
Für die Isokörbe ist die Montageanleitung der Firma Schöck zu beachten.

Treppenaustritt

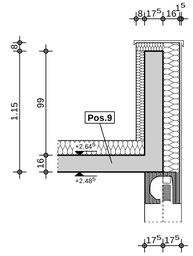


Pos. 12a + 12b

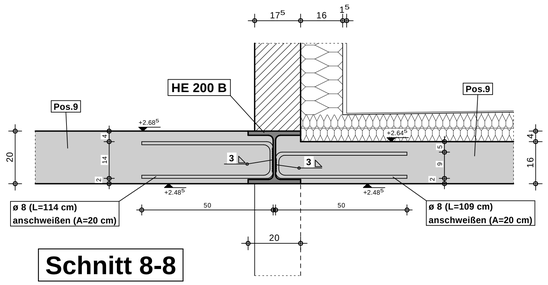
Schnitt 1-1



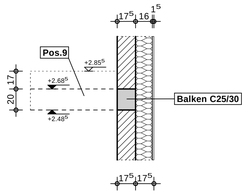
Schnitt 2-2



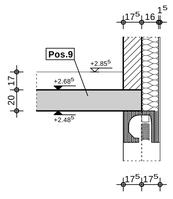
Stahlträger Pos. 10



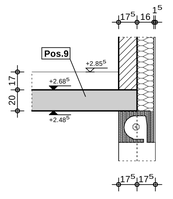
Schnitt 8-8



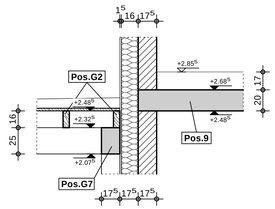
Stürze Pos. 11, 11a + 12



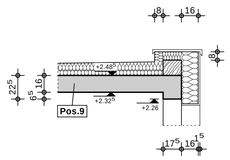
Sturz Pos. 13c



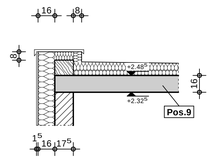
Schnitt 7-7



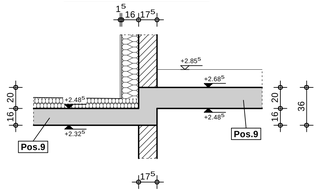
Sturz Pos. 13b



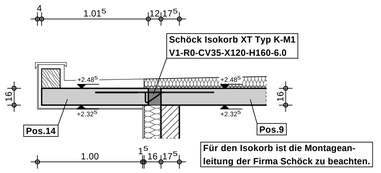
Schnitt 4-4



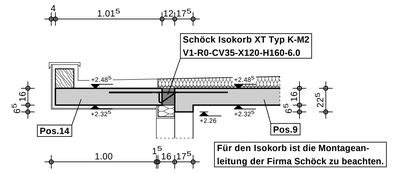
Schnitt 3-3



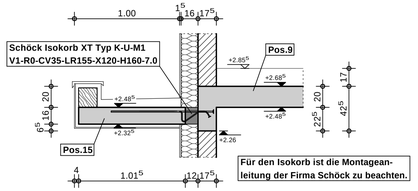
Schnitt 5-5



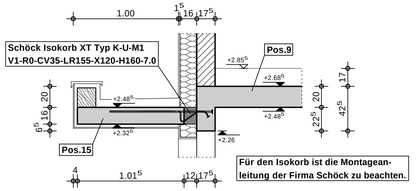
Sturz Pos. 13a



Schnitt 6-6



Stürze Pos. 13 + 16



Wenn nicht besonders angegeben sind alle Decken mit Feldlängen von 3,00 m bis 5,00 m mit Schalungsüberhöhungen von 1,0 cm in Feldmitte auszuführen. Bei Feldlängen von 5,00 m bis 7,50 m beträgt die Schalungsüberhöhung 1,5 cm.

Leichte, nicht tragende Wände sind erst nach dem Ausschalen der Decke aufzumauern und zu schließen !

Leichte, nicht tragende Wände sind mit max.150,00 kg/m², einschließlich beidseitiger Putzschichten, auszuführen ! Das Gesamtwandgewicht darf 5,0 kN/m nicht überschreiten !

Stahlgüte : S 235 JR

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Betongüte	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30
Maßgebende Expositions Klasse	XC2	XC2	XC1	XC1	XC1	XC3
Bauteil	XF1/WF	XF1/WF	W0	W0	W0	XF1/WF
	Fundamente	Bodenplatten	Stützen	Balken	Decken	Dachdecken

Mauerwerksgüten: (Darstellung im Grundriss)

- **Kalksandstein KS 12/MG IIa (Rohdichteklasse 1,40)**
- **Stein Hbl 4/MG IIa (Rohdichteklasse 0,80)**
- **Beton C25/30**
- **Stützen C25/30**
- **Leichte, nicht tragende Wände (nach dem Ausschalen)**

Gebäudeabdichtung gemäß Angaben Architektur und Bauleitung !

Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL

TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW

52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de

52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de

BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE
FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

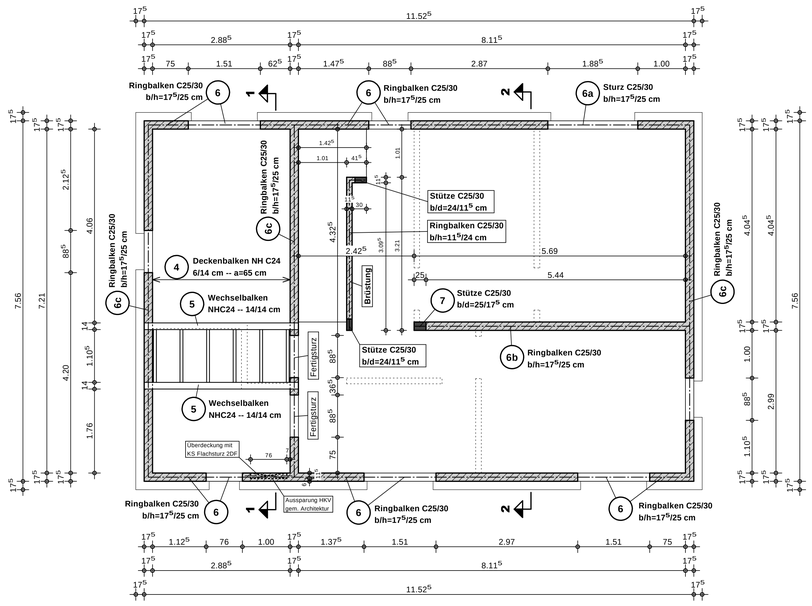
BAUHERR:

BAUVORHABEN: **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

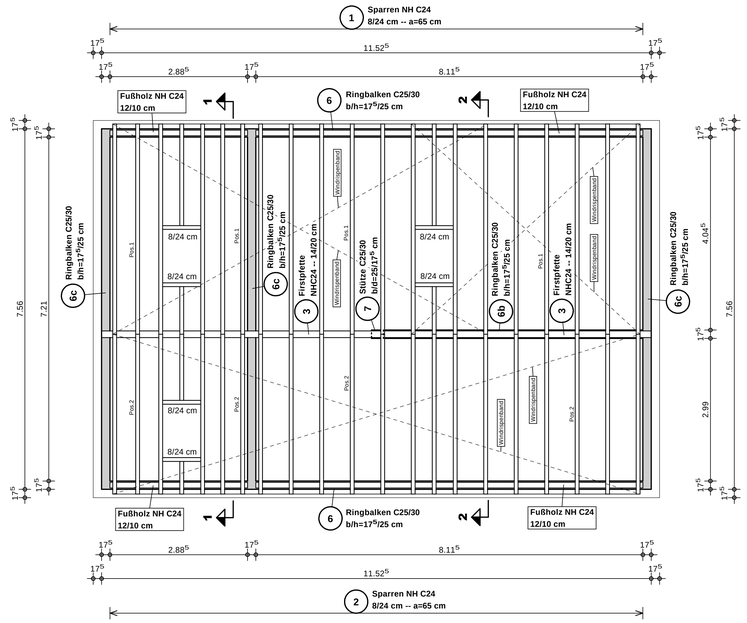
PLANINHALT: **Positions- und Schalplan Erdgeschoss**

MASSTAB:	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25 1:10		14-10-2019	Sch 2
		FORMAT 97x60	

Grundriss + Positionen Obergeschoss

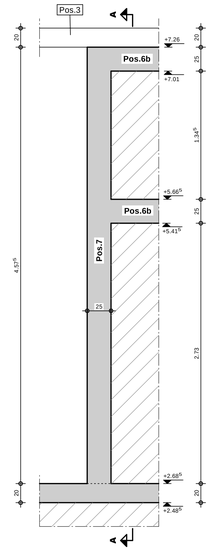


Grundriss + Positionen Dach

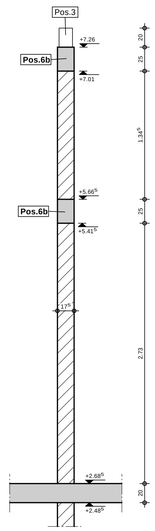


Ringbalken Pos. 6b

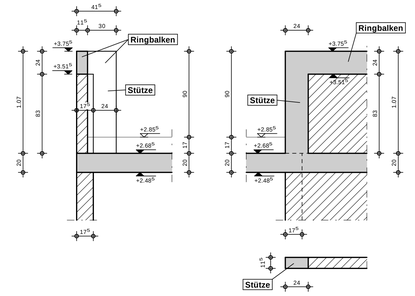
mit Stütze Pos.7



Schnitt A-A



Brüstungswand Treppe

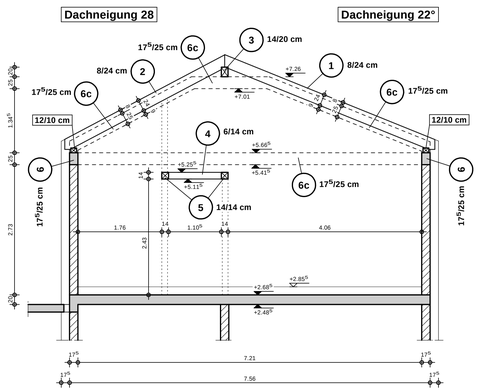


Wenn nicht besonders angegeben sind alle dargestellten Verbindungs- und Befestigungsmittel Produkte der Firma SIMPSON Strong-Tie

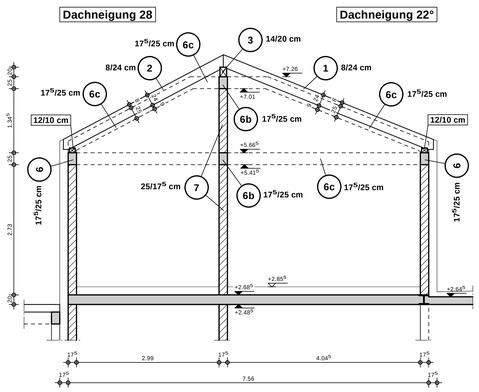
Aussteifung des Daches unter 45 Grad zur Dachfläche mit SST Windrispenbänder 40 x 2,0 mm herstellen. Befestigung der Windrispenbänder je Kreuzungspunkt auf den Sparren mit 2 Kammnägel 4,0 x 40 mm.

Auflager von Holzbauteilen auf Beton bzw. Mauerwerk sind mit einer Lage Mauerpappe unter dem Holz auszuführen

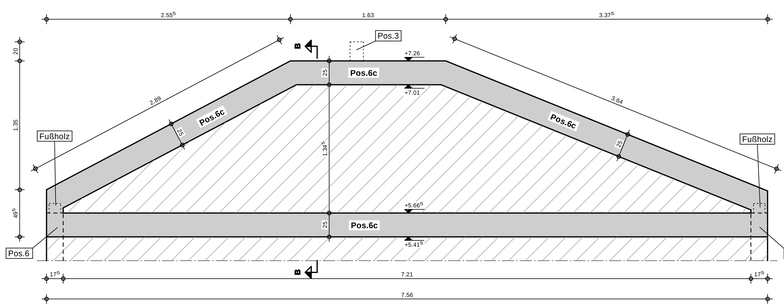
Schnitt 1-1



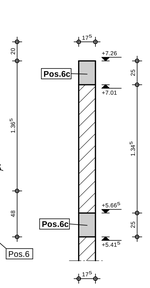
Schnitt 2-2



Ringbalken Pos. 6c



Schnitt B-B

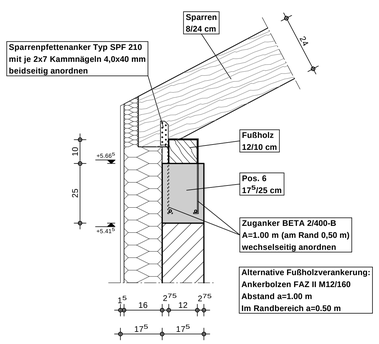


Leichte, nicht tragende Wände sind erst nach dem Ausschalen der Decke aufzumauern und zu schließen !

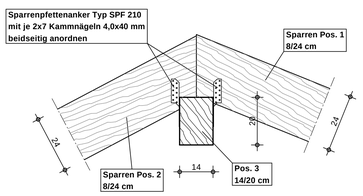
Leichte, nicht tragende Wände sind mit max.150,00 kg/m², einschließlich beidseitiger Putzschichten, auszuführen ! Das Gesamtwandgewicht darf 5,0 kN/m nicht überschreiten !

Fußpunkt Dach

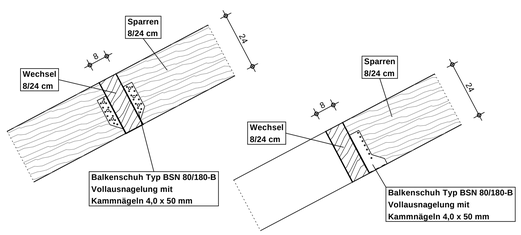
Ringbalken Pos. 6



Firstpunkt Dach

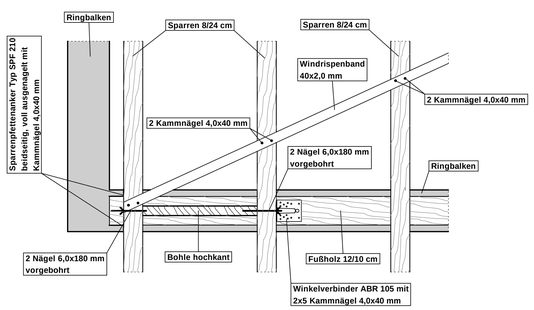


Anschluss Wechsel Dachflächenfenster



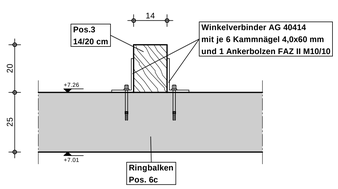
Fußpunkt Windrispenband

Regeldetail Anschluss



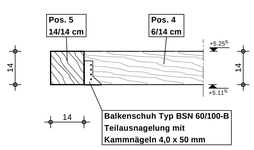
Auflager Firstpfette Pos. 3

auf Ringbalken Pos. 6c



Anschluss Deckenbalken Pos. 4

an Wechselbalken Pos. 5



Pos. 5: Wechselbalken beidseitig auf Mauerwerk auflegen und kraftschlüssig einmauern. Balken am Auflager mit Maurerpappe einpacken.

Holzgüte : NH / C24 (KVH)

Stahlgüte : S 235 JR

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Betongüte	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30
Maßgebende Expositions Klasse	XC2 XF1/WF	XC2 XF1/WF	XC1 W0	XC1 W0	XC1 W0	XC3 XF1/WF
Bauteil	Fundamente	Bodenplatten	Stützen	Balken	Decken	Dachdecken

Mauerwerksgüten: (Darstellung im Grundriss)

- Kalksandstein KS 12/MG IIa (Rohdichteklasse 1,40)
- Stein Hbl 4/MG IIa (Rohdichteklasse 0,80)
- Beton C25/30
- Stützen C25/30
- Leichte, nicht tragende Wände (nach dem Ausschalen)

Gebäudeabdichtung gemäß Angaben Architektur und Bauleitung !

Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL

TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW

52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de
52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de

BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

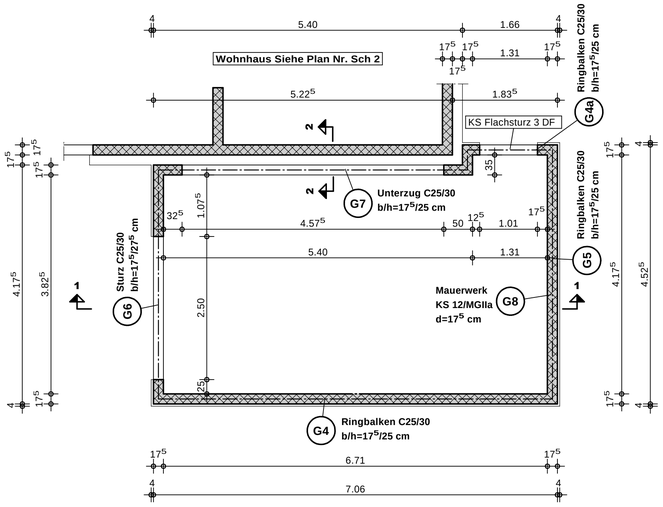
BAUHERR:

BAUVORHABEN: **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

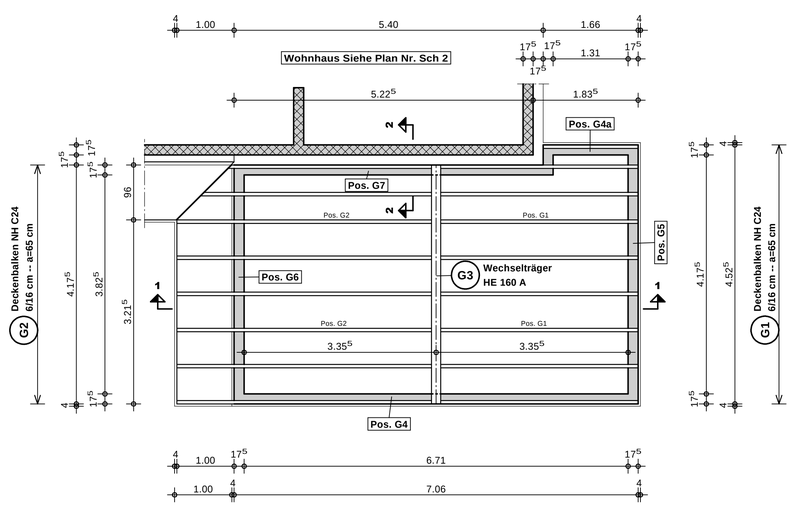
PLANINHALT: **Positions- und Schalplan Obergeschoss und Dach**

MASSTAB:	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25 1:10		14-10-2019	Sch 3
		FORMAT 107x75	

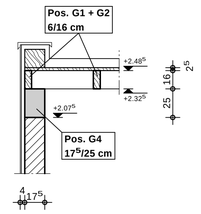
Grundriss + Positionen Garage



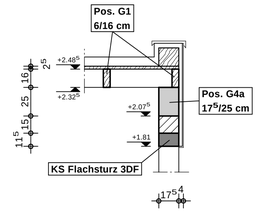
Grundriss + Positionen Dach



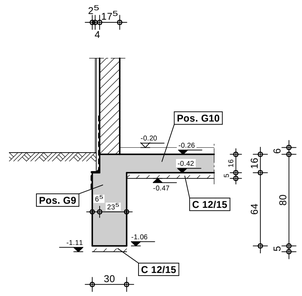
Pos. G4: Ringbalken



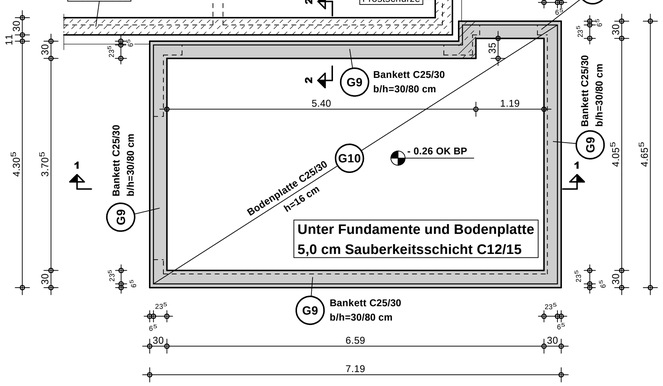
Pos. G4a: Ringbalken



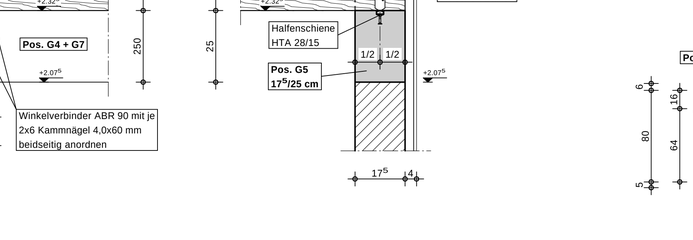
Pos. G9: Bankette



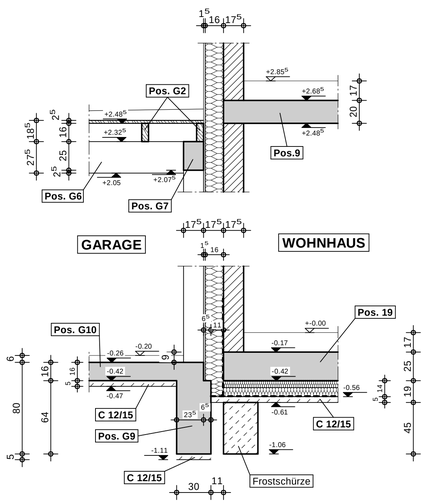
Grundriss + Positionen Gründung



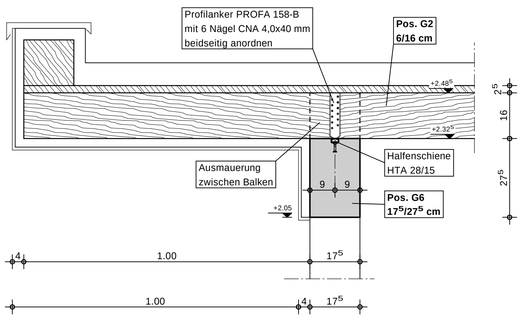
Schnitt 1-1



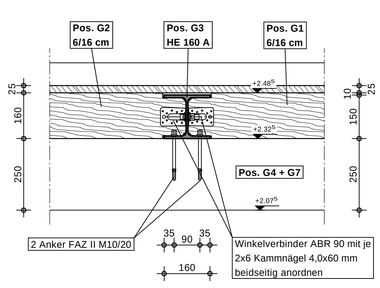
Anschluß Wohnhaus
Schnitt 2-2



Pos. G6: Sturz
Auflager Pos. G2



Pos. G3: Wechselträger
Auflager Pos. G1 + G2



Pos. G5: Ringbalken
Auflager Pos. G1

BESTANDGRÜNDUNG :

Liegt das Gründungsniveau des Bestandgebäudes tiefer als das Niveau der Eigengründung,so ist die Eigengründung bis zur Unterkante der Bestandgründung zu führen !
Liegt das Gründungsniveau des Bestandgebäudes höher als das Niveau der Eigengründung,so ist die Bestandgründung gemäß DIN 4123 zu unterfangen !

FUNDAMENTE :

Betongüte: C25/30
Betondeckung: 5,0 cm

Die Fundamente sind bis auf tragfähigem Baugrund und frostfreie Tiefe zu führen.

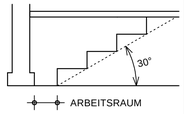
Die in diesem Plan angegebenen Tiefen sind Mindesttiefen und dürfen nicht unterschritten werden.

Die maximale Bodenpressung beträgt 336,00 kN/m².

Rechtzeitig vor Baubeginn ist zu untersuchen, ob der Boden die erforderliche Tragfähigkeit besitzt.

Bei etwaigen Änderungen bezüglich der Bodenwerte und Abtreppungen sind die Fundamente nochmals rechnerisch zu überprüfen

ABTREPPUNGEN:



Wenn nicht besonders angegeben sind alle dargestellten Verbindungs- und Befestigungsmittel Produkte der Firma SIMPSON Strong-Tie

Auflager von Holzbauteilen auf Beton bzw. Mauerwerk sind mit einer Lage Mauerpappe unter dem Holz auszuführen

Holzgüte : NH / C24 (KVH)

Stahlgüte : S 235 JR

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Betongüte	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30	C25/30
Maßgebende Expositions Klasse	XC2 XF1/WF	XC2 XF1/WF	XC1 W0	XC1 W0	XC1 W0	XC3 XF1/WF
Bauteil	Fundamente	Bodenplatten	Stützen	Balken	Decken	Dachdecken

Mauerwerksgüten: (Darstellung im Grundriss)

- **Kalksandstein KS 12/MG IIa (Rohdichteklasse 1,40)**
- **Stein Hbl 4/MG IIa (Rohdichteklasse 0,80)**
- **Beton C25/30**

Gebäudeabdichtung gemäß Angaben Architektur und Bauleitung !

Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL
TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW
52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de
52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de
BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

BAUHERR:

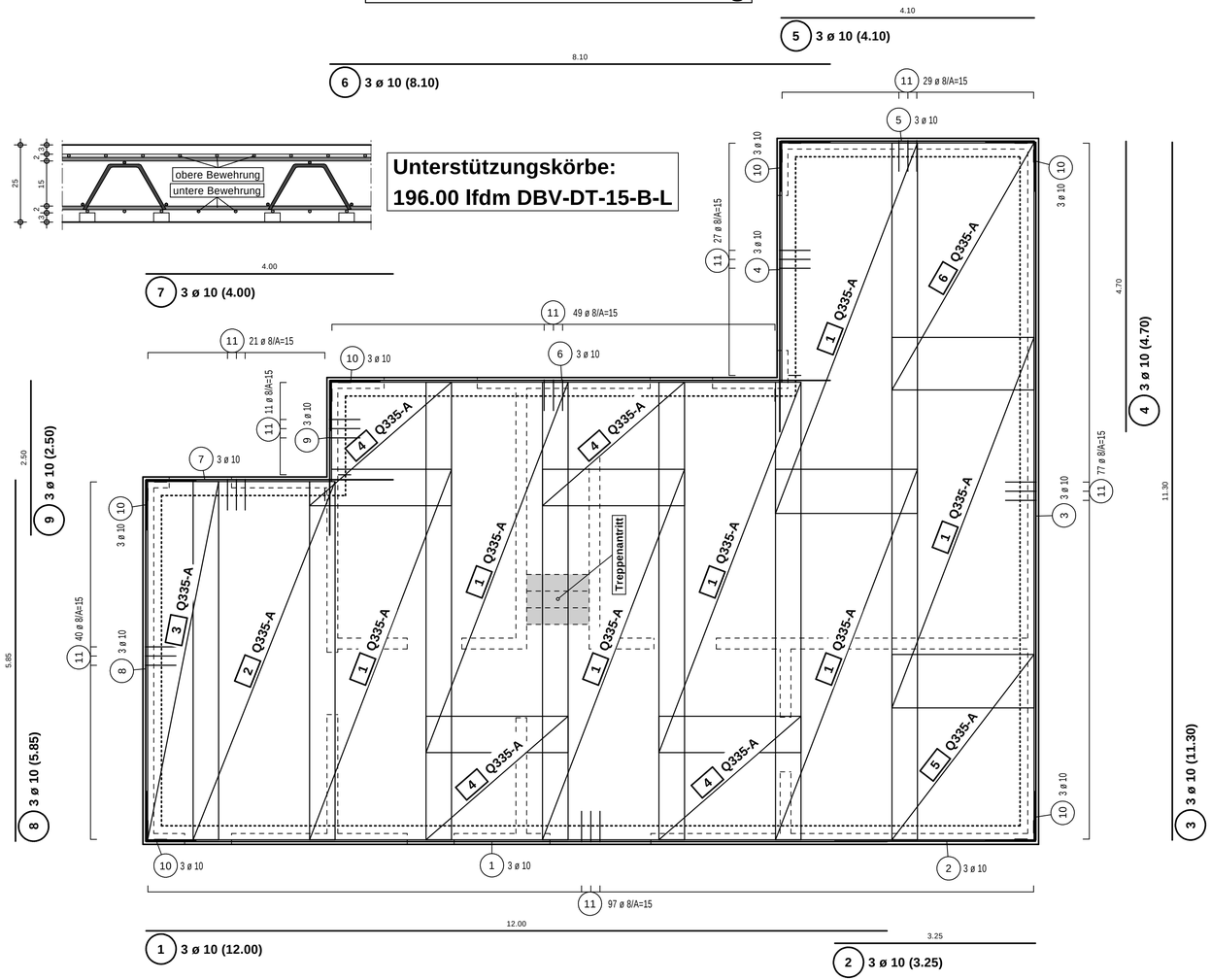
BAUVORHABEN: **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

PLANINHALT: **Positions- und Schalplan Garage**

MASSTAB:	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25 1:10		14-10-2019	Sch 4
		FORMAT 89x62	

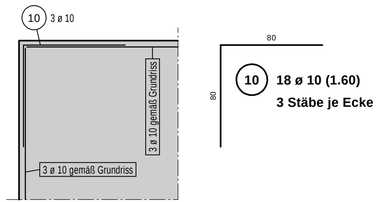
Pos. 19: Bodenplatte C25/30 -- H = 25 cm

Untere und obere Bewehrung

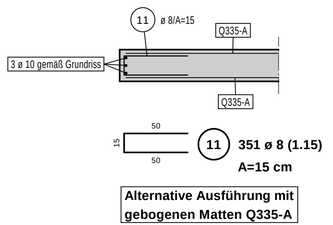


Eckausbildung Bodenplatte

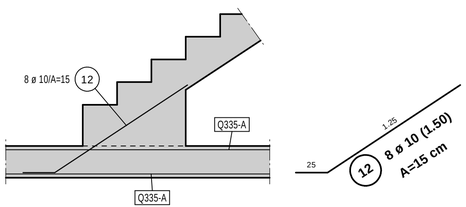
6 x herstellen



Umlaufender Rand Bodenplatte



Anschluß Treppenantritt



Betonfestigkeitsklasse gem. DIN EN 1992-1-1	C 25/30	Stahlliste : Bw 1/01-02	letzte Pos.Nr. 12
Betonstähle gem.DIN 488 : Stabstahl : BSt 500 S (B) Mattenstahl : BSt 500 M (A)		Schneideskizze : Bw 1/03	letzte Matten Nr. 6
Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992-1-1		Alle Masse und Stückzahlen sind vor Arbeitsbeginn vom Unternehmer auf Richtigkeit zu überprüfen !	
		Die Lage der Bewehrung ist durch Abstandhalter zu sichern. Ausschalfristen n.DIN EN 1992-1-1	

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Bauteil	Maßgebenden Expositionsklassen	Betongüte	Betondeckung der Stahleinlagen c_{nom} in cm		
			oben	unten	seitlich
Bodenplatten	XC2, XF1, WF	C25/30	3,0	3,0	3,5
Fundamente	XC2, XF1, WF	C25/30	5,0	5,0	5,0
Stützen	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Balken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Decken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Dachdecken	XC3, XF1, WF	C25/30	3,5	2,5	3,5

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL

TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW

52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de
52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de

BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE
FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

BAUHERR :

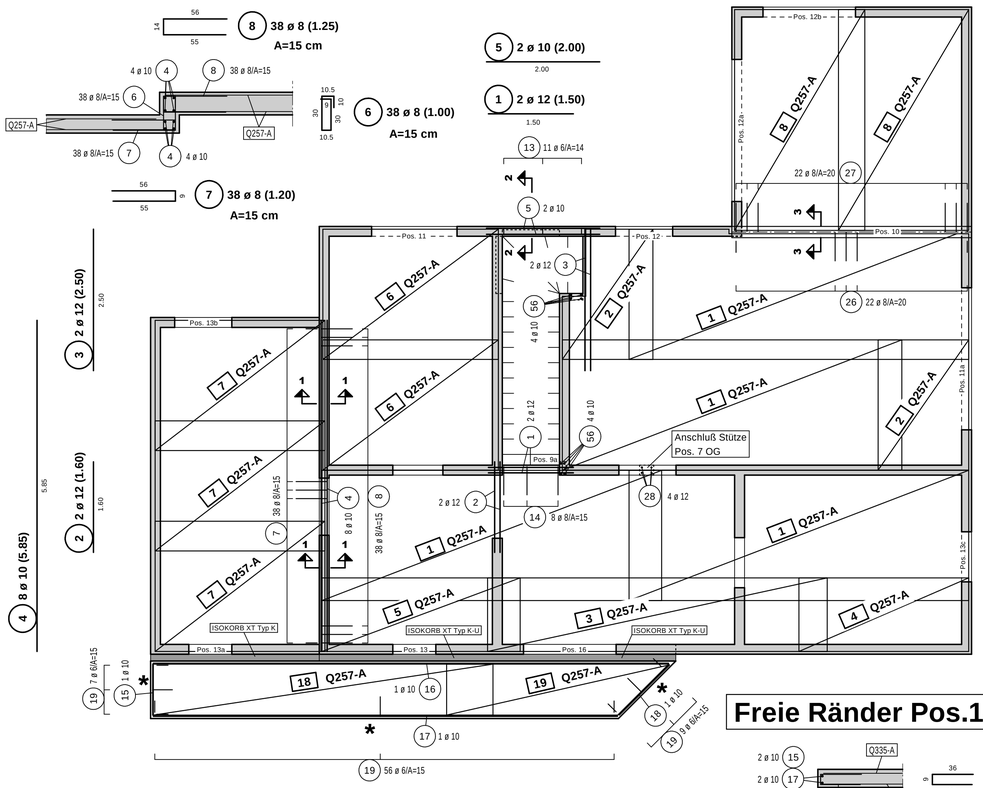
BAUVORHABEN : **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

PLANINHALT : **Bewehrungsplan Gründung Wohnhaus**

MASSTAB :	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25		17-10-2019	Bw 1
		FORMAT 80x36	

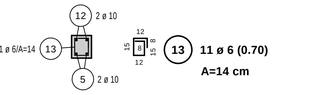
Pos. 9, 14 und 15: Decke über dem Erdgeschoss C25/30 -- H = 20 cm + 16 cm

Schnitt 1-1
Deckenversprung



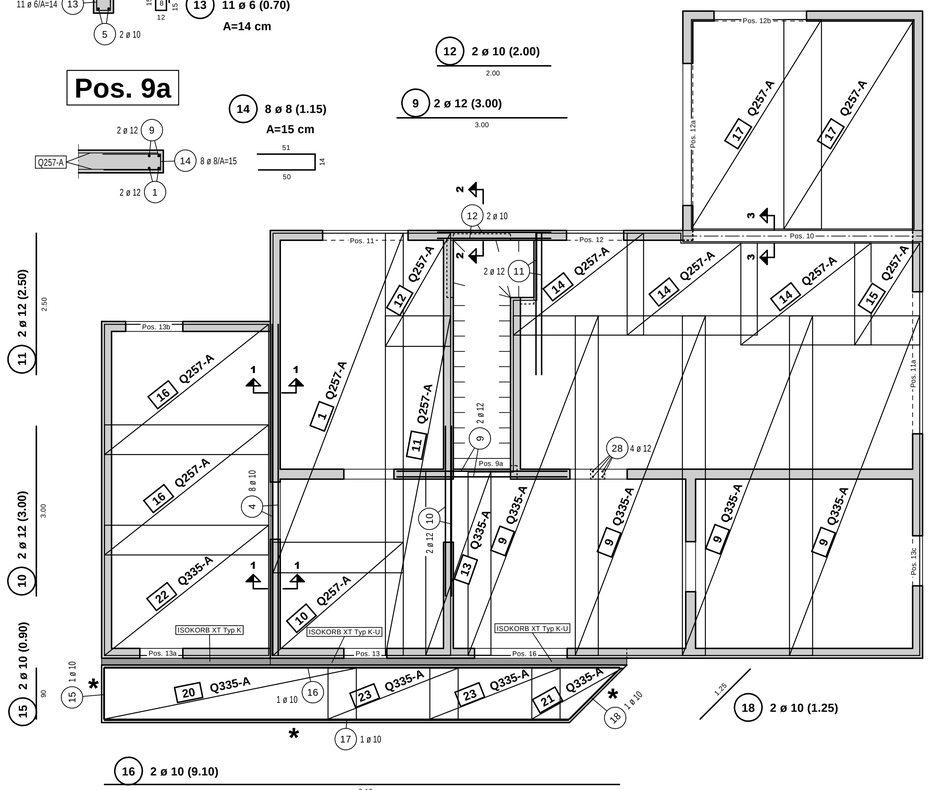
Untere Bewehrung

Schnitt 2-2

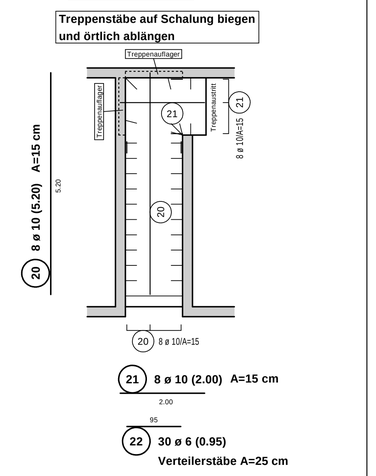


Obere Bewehrung

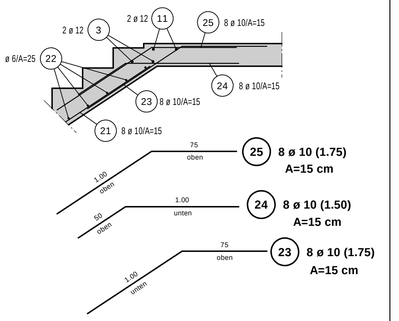
Pos. 9a



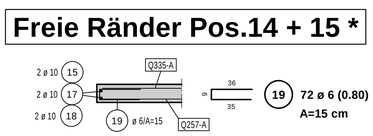
Pos.8: Treppe C25/30
H=20 cm



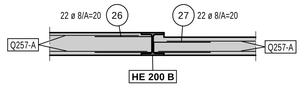
Treppenaustritt



Freie Ränder Pos.14 + 15 *

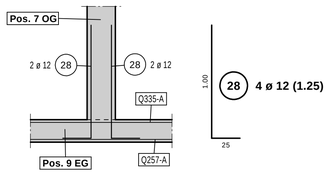


Schnitt 3-3
Stahlträger Pos. 10



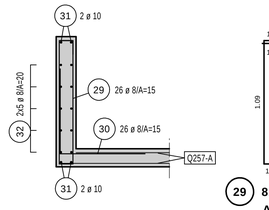
Eisen an Stahlträger anschweißen
Siehe hierzu Plan Nr. Sch 2

Anschluß Stütze
Pos. 7 OG

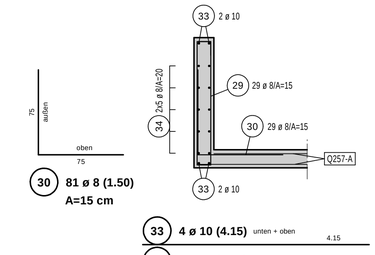


Stürze Pos. 12a + 12b und Überzüge / Brüstung Anbau

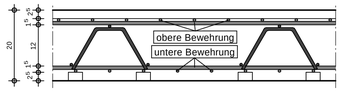
Seite Links (Pos.12a) + Seite Rechts



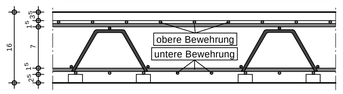
Rückseite (Pos.12b)



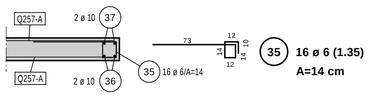
Unterstützungskörbe: 140.00 lfdm DBV-DT-12-B-L



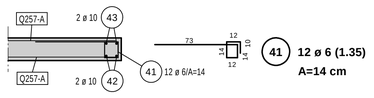
Unterstützungskörbe: 70.00 lfdm DBV-DT-7-B-L



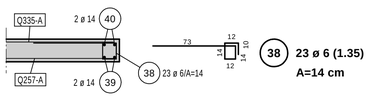
Sturz Pos. 11



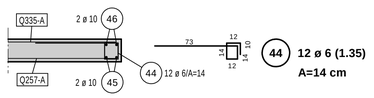
Sturz Pos. 12



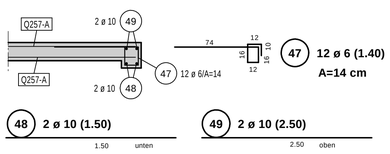
Sturz Pos. 11a



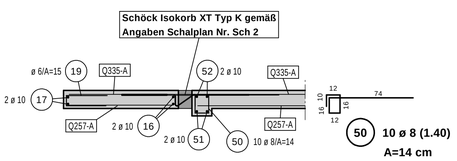
Sturz Pos. 13c



Sturz Pos. 13b

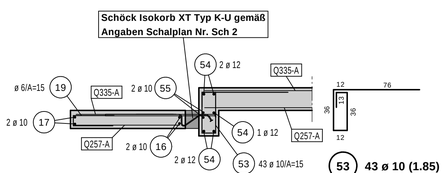


Sturz Pos. 13a
mit ISOKORB XT Typ K



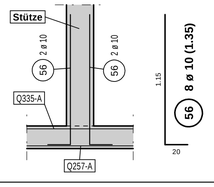
Für die Isokörbe ist die Montageanleitung der Firma Schöck zu beachten

Stürze Pos. 13 + 16
mit ISOKORB XT Typ K-U



Für die Isokörbe ist die Montageanleitung der Firma Schöck zu beachten

Anschluß Stützen
Brüstung OG (2x)



Betonfestigkeitsklasse gem. DIN EN 1992-1-1	C 25/30	Stahlliste : Bwa 2/01-07	letzte Pos.Nr. 56
Betonstähle gem.DIN 488 : Stabstahl : BSt 500 S (B) Mattenstahl : BSt 500 M (A)		Schneideskizze : Bwa 2/08-09	letzte Matten Nr. 23
Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992-1-1		Alle Masse und Stückzahlen sind vor Arbeitsbeginn vom Unternehmer auf Richtigkeit zu überprüfen !	
		Die Lage der Bewehrung ist durch Abstandhalter zu sichern. Ausschalfristen n.DIN EN 1992-1-1	

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Bauteil	Maßgebenden Expositionsklassen	Betongüte	Betondeckung der Stahleinlagen C_{nom} in cm		
			oben	unten	seitlich
Bodenplatten	XC2, XF1, WF	C25/30	3,0	3,0	3,5
Fundamente	XC2, XF1, WF	C25/30	5,0	5,0	5,0
Stützen	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Balken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Decken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Dachdecken	XC3, XF1, WF	C25/30	3,5	2,5	3,5

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL

TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW

52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de

52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de

BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE
FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

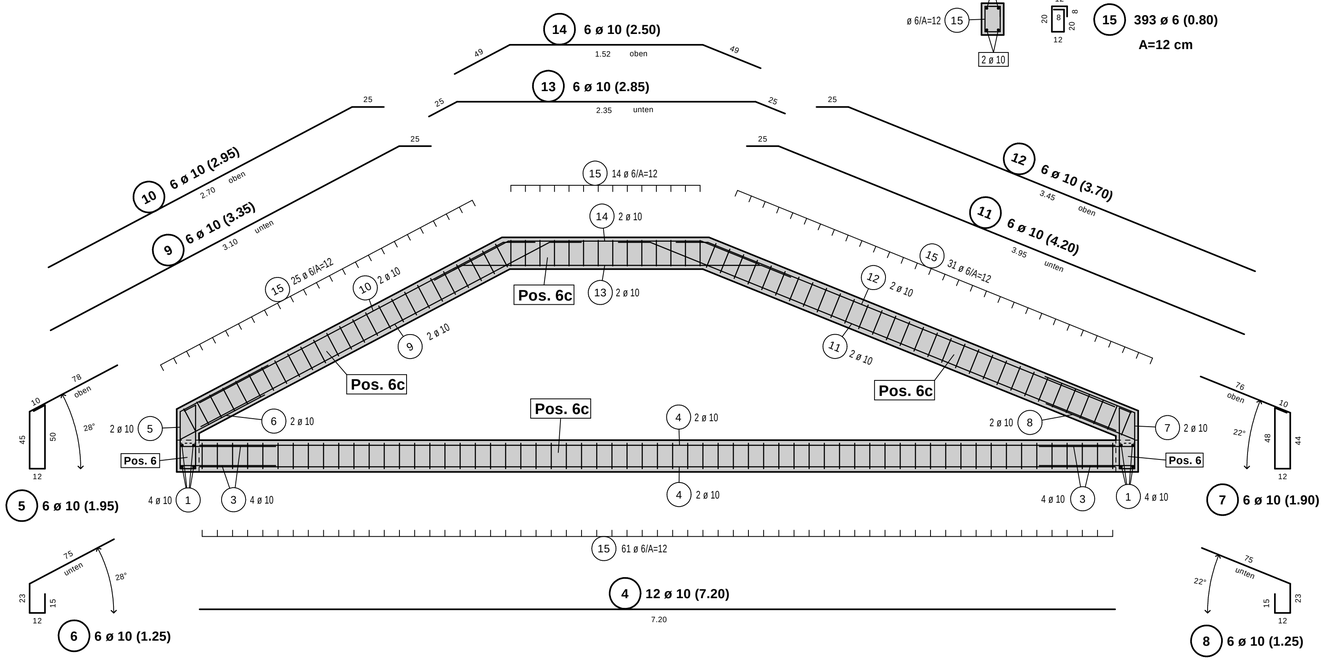
BAUHERR :

BAUVORHABEN : **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

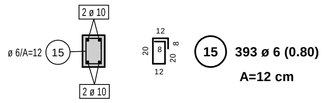
PLANINHALT : **Bewehrungsplan Erdgeschoss Wohnhaus**

MASSTAB :	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25		17-10-2019	Bw 2
		FORMAT 90x70	

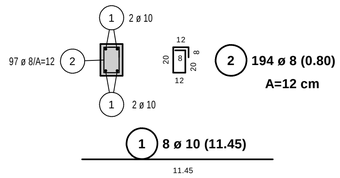
Ringbalken Pos. 6c
3 x herstellen



Schnitt Pos. 6c

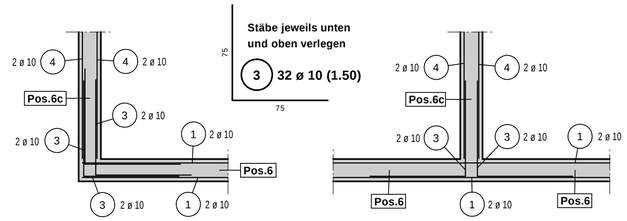


Ringbalken Pos. 6
2 x herstellen

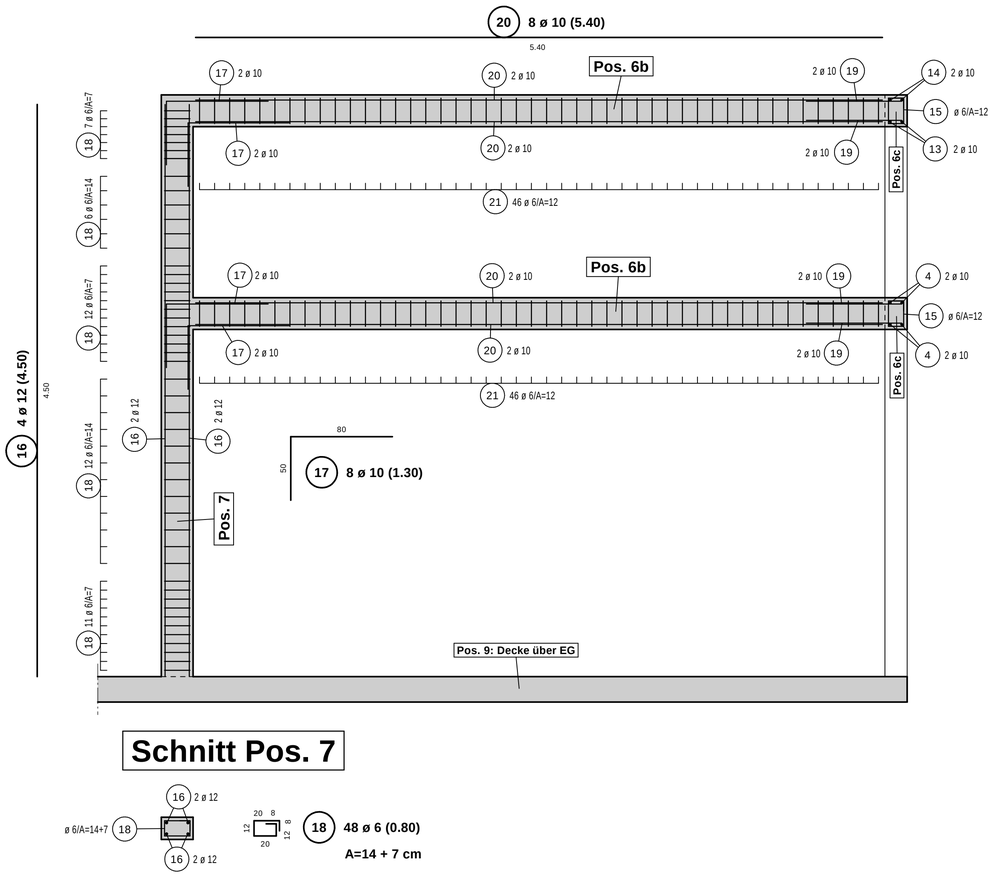


Sturz Pos. 6a innerhalb des Ringbalkens Pos. 6

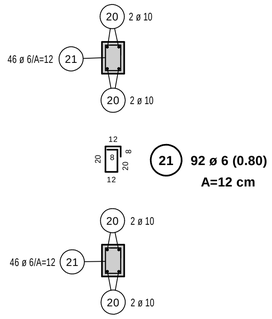
Anschluss Pos. 6 an Pos. 6c
4 x herstellen — 2 x herstellen



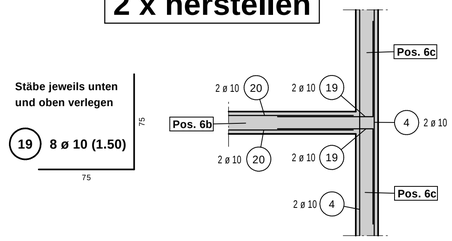
Ringbalken Pos. 6b mit Stütze Pos. 7



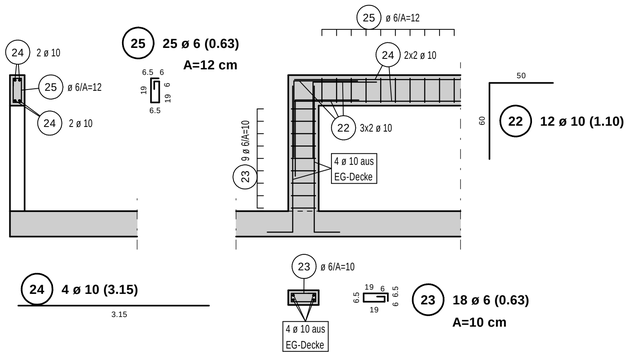
Schnitt Pos. 6b



Anschluss Pos. 6b an Pos. 6c
2 x herstellen



Brüstung Treppe
Stützen (2x) und Ringbalken



Schnitt Pos. 7

Betonfestigkeitsklasse gem. DIN EN 1992-1-1	C 25/30
Betonstähle gem.DIN 488 : Stabstahl : BSt 500 S (B) Mattenstahl : BSt 500 M (A)	
Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992-1-1	

Stahlliste :	letzte Pos.Nr.
Bw 3a/01-04	25
Schneideskizze :	letzte Matten Nr.
Alle Masse und Stückzahlen sind vor Arbeitsbeginn vom Unternehmer auf Richtigkeit zu überprüfen !	
Die Lage der Bewehrung ist durch Abstandhalter zu sichern. Ausschalfristen n.DIN EN 1992-1-1	

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Bauteil	Maßgebenden Expositionsklassen	Betongüte	Betondeckung der Stahleinlagen C_{nom} in cm		
			oben	unten	seitlich
Bodenplatten	XC2, XF1, WF	C25/30	3,0	3,0	3,5
Fundamente	XC2, XF1, WF	C25/30	5,0	5,0	5,0
Stützen	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Balken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Decken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Dachdecken	XC3, XF1, WF	C25/30	3,5	2,5	3,5

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL

TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW

52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de
52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de

BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE
FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

BAUHERR :

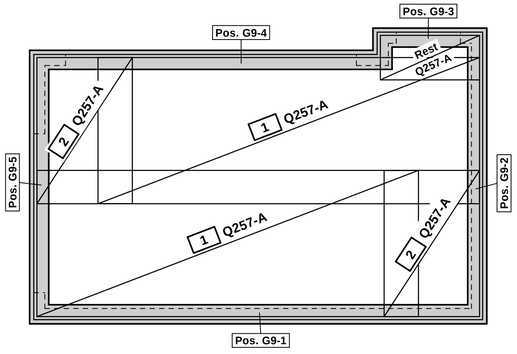
BAUVORHABEN : **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

PLANINHALT : **Bewehrungsplan Obergeschoss Wohnhaus**

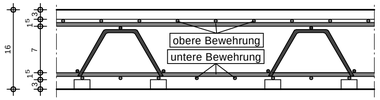
MASSTAB :	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:25		17-10-2019	Bw 3
		FORMAT 80x55	

Pos. G10: Bodenplatte C25/30 -- H = 16 cm

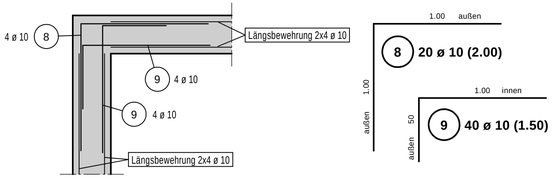
Untere und obere Bewehrung



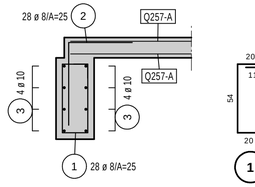
Unterstützungskörbe:
50.00 lfdm DBV-DT-7-B-L

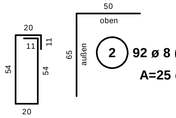


Eckausbildung Bankette Pos. G9
5 x herstellen



Bankett Pos. G9-1





2 92 ø 8 (1.15)
A=25 cm

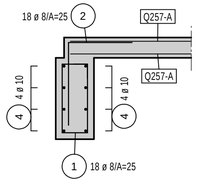
1 92 ø 8 (1.70)
A=25 cm

Alternative Ausführung mit Bügelmatte Q188-A

3 8 ø 10 (6.60)

6.60

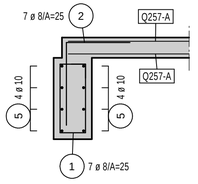
Bankett Pos. G9-2



4 8 ø 10 (4.05)

4.05

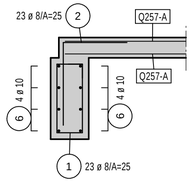
Bankett Pos. G9-3



5 8 ø 10 (1.45)

1.45

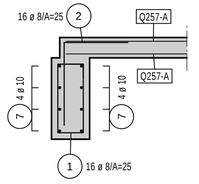
Bankett Pos. G9-4



6 8 ø 10 (5.35)

5.35

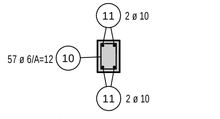
Bankett Pos. G9-5



7 8 ø 10 (3.70)

3.70

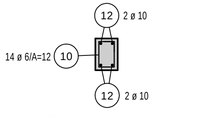
Ringbalken
Pos. G4



11 4 ø 10 (6.70)

6.70

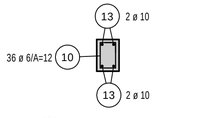
Ringbalken
Pos. G4a



12 4 ø 10 (1.50)

1.50

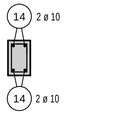
Ringbalken
Pos. G5



13 4 ø 10 (4.15)

4.15

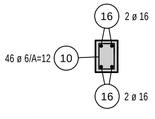
Sturz
Pos. G6



14 4 ø 10 (3.80)

3.80

Unterzug
Pos. G7



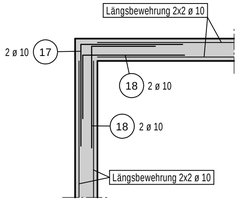
16 4 ø 16 (5.40)

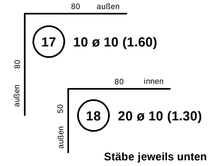
5.40

10 153 ø 6 (0.80)
A=12 cm

15 33 ø 6 (0.84)
A=12 cm

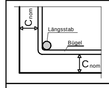
Eckausbildung Ringbalken
5 x herstellen





Stäbe jeweils unten und oben verlegen

Betonfestigkeitsklasse gem. DIN EN 1992-1-1	**C 25/30**
Betonstähle gem.DIN 488 : Stabstahl : BSt 500 S (B) Mattenstahl : BSt 500 M (A)	
Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992-1-1	



Stahlliste : Bw 4/01-03	letzte Pos.Nr. 18
Schneideskizze : Bw 4/04	letzte Matten Nr. 2
Alle Masse und Stückzahlen sind vor Arbeitsbeginn vom Unternehmer auf Richtigkeit zu überprüfen !	
Die Lage der Bewehrung ist durch Abstandhalter zu sichern. Ausschalfristen n.DIN EN 1992-1-1	

Betongüte : C25/30

Expositionsklassen gemäß Tabelle (wenn nicht gesondert angegeben)

Bauteil	Maßgebenden Expositionsklassen	Betongüte	Betondeckung der Stahleinlagen C_{nom} in cm		
			oben	unten	seitlich
Bodenplatten	XC2, XF1, WF	C25/30	3,0	3,0	3,5
Fundamente	XC2, XF1, WF	C25/30	5,0	5,0	5,0
Stützen	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Balken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Decken	XC1, W0	C25/30	2,5	2,5	2,5
Dachdecken	XC3, XF1, WF	C25/30	3,5	2,5	3,5

DIESER PLAN HAT NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN PLÄNEN DES ARCHITEKTEN GÜLTIGKEIT. ALLE MASSE SIND ÖRTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND VORAB MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN.

	ÄNDERUNGEN	GEZ.	DATUM
c			
b			
a			

INGENIEURBÜRO WAGNER UND KOLL
TRAGWERKSPLANUNG - INDUSTRIEPLANUNG
BAUPHYSIK - SIGE- U. BAUKOORDINATION
MITGLIEDER DER INGENIEUR KAMMER BAU NW
52477 ALSDORF, ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR.26
Tel 02404/26555, Fax 1085, alsdorf@wk-statik.de
52223 STOLBERG, SCHÜTZHEIDE 42B
Tel 02402/37096, Fax 3486, juergenkoll@wk-statik.de
BERATENDE DIPLOM INGENIEURE VDI
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGE FÜR SCHALL- UND WÄRMESCHUTZ
INTERNET : www.wk-statik.de

BAUHERR :

BAUVORHABEN : **Neubau Einfamilienhaus mit PKW-Garage**

PLANINHALT : **Bewehrungsplan Garage**

MASSTAB :	GEZ.	DATUM	BLATT NR.
1:50 1:25		17-10-2019 FORMAT 80x42	**Bw 4**